

Nr.: 311-XVI./2021

■ Dezernat	II - Recht, Ordnung & Gesundheit	29.10.2021
■ Fachbereich	FB Gesundheit	
■ Verfasser/-in	von der Hardt, Katharina, Dr.	
■ Telefon	07621 410-2130	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	17.11.2021
Kreistag	öffentlich	01.12.2021

Tagesordnungspunkt

Aus- und Fortbildungskosten Fachbereich Gesundheit

Beschlussvorschlag

Die zusätzlichen Mittel für Aus- und Fortbildung für den Fachbereich Gesundheit werden bereitgestellt.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	2	Recht, Ordnung und Gesundheit
Produktgruppe	41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt(e)	Nummer	Text
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)	A, B	Im Landkreis Lörrach ist das Risiko für präventable Infektionskrankheiten so gering wie möglich Im Landkreis Lörrach wird die Qualität gesundheitsbezogener Maßnahmen durch nachhaltige Prozesse und Strukturen gesichert und kontinuierlich verbessert.
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)	A, A2, A3, B1	Unterbrechen von Infektionsketten bei Auftreten von übertragbaren Erkrankungen. Vorbeugung einer Übertragung von Krankheitserregern auf den Menschen. Das Pandemie-Management ist parallel zu den weiteren Pflichtaufgaben im Fachbereich verankert. Der Fachbereich Gesundheit ist bis 2024 nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge): A1.k1, A2.k1, A3.k1, B1.k1		Arbeitstäbliche Bearbeitung der meldepflichtigen Erkrankungen. Durchführung von Hygienebegehungen. Das Corona-Fallmanagement erfolgt arbeitstäglich. Die jährlichen Meilensteine werden gemäß Projektplan QM eingehalten.

■ Klimawirkung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input checked="" type="checkbox"/> keine
■ Personelle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,		
<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	12.200 €	€	2022	s.u.
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
B ed arf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand				12.200.- €	6.000.-€	
	Kalk. Aufwand						
PI an	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
B ed arf	Einzahlung						
	Auszahlung						
PI an	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

1. Es wurde eine Personalstelle für eine/n Hygienekontrolleur/in geschaffen, die über Landesmittel refinanziert wird. Da wie auch in der Vergangenheit keine fertig ausgebildete Kraft gefunden werden konnte, erfolgt die Ausbildung zum/zur Hygienekontrolleur/in während der Tätigkeit beim Landratsamt. Die Ausbildung sieht u.a. einen modularen Weiterbildungsteil bestehend aus 12 auswärts zu absolvierenden Modulen vor. Diese Weiterbildungsmodule wird die zum 01.01.2022 eingestellte Mitarbeiterin aus familiären Gründen auf einen Zeitraum von zwei Jahren verteilen. Daher entstehen in den ersten beiden Ausbildungsjahren für diese Stelle zusätzliche Kosten (Kursgebühren, Fahrt- und Übernachtungskosten) in Höhe von 6000.- EUR.

2. Das Land Baden-Württemberg führt in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Gesundheit ein Pilotprojekt durch mit dem Thema „Implementierung eines Prozess- und Qualitätsmanagementsystems in den öffentlichen Gesundheitsdienst als Pilotprojekt: Zertifizierung des Gesundheitsamts Lörrach nach DIN EN ISO 9001:2015“.

Durch die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems gemäß DIN EN ISO 9001:2015 in den Fachbereich Gesundheit werden nachhaltig prozessorientierte und risikobasierte Qualitätsstrukturen aufgebaut und verankert, die Effektivität der Arbeitsvorgänge erhöht und die Prozess- und Ergebnisqualität gesteigert. Verbesserungen der Arbeitsprozesse und Schnittstellen sowie ein strukturiertes Wissensmanagement führen zu einem schonenden Einsatz der personellen Ressourcen. Durch eine Zertifizierung nach ISO 9001:2015 wird der erfolgreiche Abschluss des Implementierungsprozesses dokumentiert und in der Außenwirkung kommuniziert.

Das Land Baden-Württemberg finanziert für dieses Projekt eine zusätzliche Vollzeitstelle im höheren Dienst als Projektleitung zunächst für die Dauer von drei Jahren.

Um die erforderlichen Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich Qualitäts- und Risikomanagement zu erwerben, sind Qualifizierungskurse für die Projektleitung und für Mitarbeitende des Fachbereichs Gesundheit vorgesehen. Hierbei handelt es sich um Qualifizierungskurse beim TÜV, z.B. zur Qualitätsmanagementfachkraft (QMF) und zum Qualitätsmanagementbeauftragten (QB/QMB). Die Kursgebühren für die entsprechenden Module liegen bei insgesamt 8163,40 EUR, zusätzlich wurde ein Betrag für Übernachtungs- und Fahrtkosten von ca. 1.036,60€ veranschlagt, womit ein Gesamtbetrag von 9.200,00€ zusammenkommt. Aufgrund des Umstandes, dass eine im Regelbudget eingeplante Fortbildung für eine Hygieneschulung mit Kosten von 3.000,00€ bereits 2021 absolviert werden konnten, ergeben sich tatsächliche Mehrkosten von 12.200€

Marion Dammann
Landrätin

Cornelia Wülbeck
Dezernentin II

■ Anlagen

- Text